

Neues Zuhause für Kakteen: Botanischer Garten erhält moderne Gewächshäuser

Im Botanischen Garten Kassel starten ab Herbst 2024 Neubauten für Kakteenschau- und Überwinterungshaus. Energetisch modern und attraktiv!

Nachhaltige Erneuerung für Kassels Botanischen Garten

Im Kaselaner Botanischen Garten beginnt eine bedeutende Transformation: Ab Herbst 2024 startet der Neubau der Gewächshäuser, der sowohl die energetische Effizienz als auch die Gestaltung verbessert. Die Neugestaltung wird nicht nur den Kaktusliebhabern zugutekommen, sondern auch die Attraktivität des gesamten Gartens erhöhen.

Neubau und Demontage: Ein Schritt in Richtung Nachhaltigkeit

Die beiden alten Gewächshäuser, das Kakteenschauhaus und das Überwinterungshaus, werden ab August 2023 abgerissen. Dieser Abriss ist notwendig, um Platz für neue, moderne Gebäude zu schaffen, die den aktuellen technischen Standards entsprechen. Die Investitionskosten für dieses bedeutsame Projekt belaufen sich auf insgesamt 2,7 Millionen Euro, die im Rahmen des Förderprogramms „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ beantragt wurden.

Die Auswirkungen des Hagelunwetters

Ein schweres Hagelunwetter am 22. Juni 2023 hatte zum totalen Verlust des Glasdaches des Kakteenschauhauses geführt. Nach dem Vorfall wurden etwa 70% des Daches zerstört, was dazu führte, dass die rund 1.700 Kakteen und Sukkulente vorübergehend in ein anderes Gewächshaus gebracht werden mussten. Dieses vorübergehende Zuhause sichert den Pflanzen die erforderliche Pflege, bis sie im neuen Kakteenhaus im Frühjahr oder Sommer 2025 wieder eingepflanzt werden können.

Gestaltung und Funktionalität im Fokus

Das neue Kakteenschauhaus wird nicht nur größer, sondern auch energetisch optimiert. Mit einer Höhe von bis zu 5,70 Metern und transparenten Panoramafenstern auf der Nordseite wird es Besuchern auch dann interessante Einblicke bieten, wenn das Haus geschlossen ist. Die Überwinterungshäuser, die ebenfalls modernisiert werden, dienen derzeit der Überwinterung empfindlicher Kübelpflanzen und bieten auch Platz für Veranstaltungen, wie standesamtliche Trauungen.

Die Bedeutung des Projekts für die Gemeinschaft

„Wir freuen uns, dass das Projekt nun mit großen Schritten vorangeht und in den deutlich größeren Gebäuden sowohl die Kakteen und Sukkulente, als auch die empfindlichen Kübelpflanzen im Botanischen Garten ein neues Zuhause finden“, erklärt Christine Schneider, die Leiterin des Botanischen Gartens. Diese Worte unterstreichen die hohe Bedeutung des Projekts für die Angehörigen der Botanischen Gemeinschaft und die Besucher des Gartens.

Ein Erbe wahren und modernisieren

Die alten Gewächshäuser, die in den 1970er Jahren erbaut wurden, sind nicht mehr geeignet für die Aufbewahrung

wertvoller Pflanzen. Ihr Energiestandard ist veraltet, und die einfache Verglasung führt zu hohen Energieverlusten. Die neuen Gebäude werden dazu beitragen, die wertvolle Kakteensammlung langfristig zu erhalten und gleichzeitig die ökologischen Fußabdrücke der Einrichtung zu minimieren.

Der Neubau der Gewächshäuser im Kasseler Botanischen Garten steht stellvertretend für einen größeren Trend zur nachhaltigen Erneuerung und zur Erhaltung grüner Oasen in urbanen Räumen. Dieses Projekt zeigt nicht nur das Engagement für die Natur, sondern fördert auch die kulturelle Wertschätzung in der Gemeinschaft.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de